

Jahresübersicht über die Aktivitäten der KIBIS in 2019



Die alltägliche Vermittlungs-, Unterstützungs- und Beratungstätigkeit der KIBIS wurde im Rahmen von Selbstevaluation quantitativ erfasst (siehe Zahlen der KIBIS). Darüber hinaus initiiert, organisiert und koordiniert die KIBIS Veranstaltungen, Aktionen und Aktivitäten bzw. nimmt an diesen teil. Im Folgenden werden wesentliche Tätigkeiten wiedergegeben.

Gruppengründungen in der Region Hannover

Im Jahr 2019 sind in der Region Hannover 29 Selbsthilfegruppen (18 in der LH Hannover und 11 in den anderen Kommunen der Region) gegründet bzw. in die Datenbank der KIBIS aufgenommen worden.

Zu folgenden Themen haben sich Teilnehmer*innen gefunden:

Themen der Gruppen, die sich in Hannover treffen

- Menschen, die Kinder mit FAS-Syndrom (Fetales Alkohol-Syndrom) begleiten
- Alleinsein, in türkischer Sprache
- Betroffene von narzisstischem Missbrauch
- Menschen mit Depressionen, die darüber schreiben möchten
- Dystonie
- Ex-In-Reflexionsgruppe
- Hautkrebs
- Junge Menschen mit Zöliakie
- Männer mit Brustkrebs
- Frauen mit Brust- oder gynäkologischer Krebserkrankung
- Alpha-1-Antitrypsinmangel
- Ehemalige Heimkinder
- AD(H)S (Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom mit und ohne Hyperaktivität)
- Handarthrose
- Einsamkeit / Veränderung
- Gruppe für Suchterkrankte mit Therapieerfahrung
- Junge Menschen mit Multipler Sklerose
- Studierende mit schwer erkrankten Angehörigen

Themen der Gruppen, die sich in den anderen Kommunen der Region treffen

- Depression, Wedemark
- Depression und Ängste, Wedemark
- Depression, Neustadt a. Rbge.
- ALS-Diagnosegruppe, Isernhagen
- Angehörige von beeinträchtigten Kindern, Neustadt a. Rbge.
- Angehörige von Alkoholabhängigen, Neustadt a. Rbge.
- Multiple Sklerose, Wennigsen
- Diabetes, Burgdorf
- Eltern, deren Kinder Schulprobleme haben, Wennigsen
- Epilepsie, Hemmingen
- Zöliakie – Betroffene und Angehörige, Steinhude

Darüber hinaus hat es einige Gründungsversuche gegeben, die auf Grund mangelnder Teilnehmer*innenzahl oder anderer Hemmnisse nicht erfolgreich waren.

Veranstaltungen und Seminare / Fortbildungsveranstaltungen für Selbsthilfegruppen

- Zu Beginn des Jahres hatte die KIBIS zusammen mit der AOK, Regionaldirektion Hannover, zu einem Neujahrs-Café eingeladen. Die Selbsthilfegruppen-Vertreter*innen konnten sich über die Förderbedingungen nach § 20 h SGB V informieren und im direkten Gespräch ihre Fragen klären. Auch wurden Projektideen entwickelt und diskutiert. Ein weiteres Thema war „Interkulturelle Öffnung von Selbsthilfegruppen und wie kann diese umgesetzt werden“ mit dem Leiter der Koordinierungsstelle Integration der Region Hannover, Resa Deilami.



- Ein Tagesseminar für Aktive aus den Selbsthilfegruppen: „Datenschutz für Selbsthilfegruppen“ mit der Rechtsanwältin und Autorin Renate Mitleger-Lehner aus München, finanziell unterstützt von der Mobil Betriebskrankenkasse.
- Eine Supervisionsgruppe für Teilnehmende aus Selbsthilfegruppen wurde mit finanzieller Unterstützung der Bahn Betriebskrankenkasse im zweiten Halbjahr angeboten.
- Tagesseminar für Teilnehmende aus Selbsthilfegruppen: „Achtsamkeit und Selbstfürsorge“ mit Felicitas Ganten, Supervisorin, Therapeutin und Coach, finanziell von der Audi Betriebskrankenkasse unterstützt.
- Zusammen mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Hannover ein Grillfest im Hof für Vertreter*innen von Mitgliedsorganisationen und Teilnehmende aus Selbsthilfegruppen aus der Region Hannover.

Gesamttreffen / Austauschtreffen

- Organisation und Durchführung von zwei Gesamttreffen im April und November für Aktive aus den Gruppen mit dem Schwerpunkt >Austausch über Gruppenarbeit und Moderation von Gruppentreffen<.
- Organisation von zwei Gesamttreffen speziell für junge Menschen (18-35 Jahre) aus der Selbsthilfe bzw. für Vertreter*innen von Gruppen für junge Menschen, um die spezifischen Wünsche und Unterstützungsbedarfe abzufragen und einen Austausch zu ermöglichen.
- Teilnahme an Gesamttreffen der Selbsthilfegemeinschaft in Burgdorf
- Weitere Gesamttreffen in der Wedemark und in Neustadt, siehe unten

Über diese Veranstaltungen hinaus wurden die Selbsthilfenezusammenschlüsse in der Region Hannover durch 18 Rundschreiben (incl. sogenannte Info-Koffer) mit vielfältigen Informationen zum Thema Selbsthilfe, Gesundheit und Soziales versorgt. Weitere Sammelanschreiben wurden zu ausgewählten Themen an Gruppen, medizinische Praxen, Krankenhäuser, Beratungsstellen etc. verschickt.

Selbsthilfetag und öffentliche Veranstaltungen

- Am 18.05.2019 fand der 33. Hannoversche Selbsthilfetag – von der KIBIS organisiert – bei schönstem sonnigen Wetter unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Schostok statt. Gut 90 Selbsthilfegruppen präsentierten ihre Themen und ihr Engagement einer großen Anzahl von Besucher*innen. Der Selbsthilfetag war gleichzeitig der hannoversche Auftakt für die erste bundesweite Aktionswoche Selbsthilfe vom 18.-26.05.2019.



Am 22.05. wurde noch unsere Wanderausstellung im Klinikum Region Hannover Siloah eröffnet (siehe unten) und täglich ein Kurzfilm auf dem YouTube-Kanal des Paritätischen Hannover hochgeladen. In den Spots erzählen Aktive aus der Region Hannover, warum sie die Selbsthilfegruppen besuchen und wie sie von der Teilnahme profitieren. |



- Ebenfalls bei sehr schönem Wetter nahm die KIBIS am 28. Tag der Selbsthilfe in Burgdorf auf dem Spitta-Platz teil.
- In Neustadt wurde statt einem Selbsthilfetag ein „Selbsthilfe-Café“ veranstaltet, siehe unten.
- In der Wedemark fand die 2. Ehrenamtsmesse statt, bei der sich auch die örtlichen Selbsthilfegruppen und die KIBIS präsentierte.



- Die Wanderausstellung der KIBIS >Selbsthilfe zeigt Gesicht< war weiterhin mit finanzieller Unterstützung der hkk Krankenkasse unterwegs und konnte in Lehrte, Wunstorf und im KRH Siloah gezeigt werden. Für die zusätzliche Bewerbung der Ausstellung im KRH Siloah wurde noch eine Postkarte über Gaststätten etc. verteilt.



Punkt Punkt Komma Strich ...



In Wunstorf fand im Ausstellungszeitraum auch ein Stadtfest direkt vor der Tür statt, zu dem die Stadtkirche, in der die Ausstellung präsentiert wurde, ebenfalls geöffnet war.

- „Warum Singen glücklich macht“ war der Titel eines Vortrages und einer Veranstaltung in Kooperation mit dem Kulturhaus Hölderlin 1. Herr Prof. Kreuz von der Universität Oldenburg hat mit Ergebnissen aus wissenschaftlichen Untersuchungen die Aussage des Titels belegt und anschließend wurde unter fachlicher Anleitung gemeinsam lebhaft gesungen.
- Präsentation der Selbsthilfe und der KIBIS mit einem Informationsstand gab es bei folgenden Veranstaltungen:
 - Freiwilligenbörse
 - Deisterstraßen-Fest
 - Ehrenamtsmesse Wedemark
 - Stadtteilstadt Sahlkamp-Vahrenheide
 - Gesundheitstag Döhren
 - Gesundheitstag Barsinghausen
 - Gesundheitstag im Nds. Amt für Eichwesen
 - Auftaktveranstaltung Gesunde Region
 - Jubiläumsveranstaltung 60 Jahre Elternverein der Lebenshilfe
 - Anlässlich einer Filialeröffnung bei der Deutschen Bank beim Gesundheitstag
 - Gesundheitstag der Stadtverwaltung Lehrte
- Im Rahmen des Bündnisses gegen Depression in der Region Hannover war die KIBIS in dem Aktionsherbst 2019 mit drei Veranstaltungen vertreten:
 - Der Spielfilm „Der Junge muss an die frische Luft“ und der Vorfilm „Helena“ wurden in Kooperation mit dem Arbeitskreis Inklusion und der Freiwilligenagentur Wedemark im September im Bürgerhaus Bissendorf gezeigt.
 - Beide Filme wurden mit finanzieller Unterstützung der AOK Niedersachsen im November im Apollo-Kino in Hannover und im Dezember im Kino Neue Schauburg in Burgdorf gezeigt.
 - Mit einem Informationsstand war die KIBIS zusätzlich bei der Eröffnung einer Ausstellung zum Thema Depression im Wohnstift der GDA, bei einer Filmvorführung im Wohnstift der GDA, bei der Tagung „Gute Arbeit ist die beste Medizin“ und bei einer Lesung im Kulturzentrum Pavillon vertreten.



Vorträge/Informationen

- An acht Terminen Unterricht (je eine Doppelstunde) zum Thema >Selbsthilfe und die Arbeit von Selbsthilfekontaktstellen< an der KRH Akademie der Klinikum Region Hannover GmbH
- An zwei Terminen Unterricht für Hebammenschüler*innen (je eine Doppelstunde) an der KRH Akademie der Klinikum Region Hannover GmbH
- Vier Unterrichtsstunden in der Weiterbildung Sozialpsychiatrie der KRH Akademie der Klinikum Region Hannover GmbH
- Eine Doppelstunde Unterricht beim Bildungswerk der niedersächsischen Wirtschaft in Burgdorf für Teilnehmende in der beruflichen Eingliederung
- Eine Kurzvorstellung des Selbsthilfebereichs und der KIBIS beim Stadtteilgespräch Roderbruch
- Im Rahmen unseres Projektes „Interkulturelle Öffnung der Selbsthilfe“ gab es Vorträge in türkischer Sprache bei folgenden Organisationen / Vereinen:
 - DITIB Türkisch Islamische Gemeinde zu Ronnenberg e.V.
 - Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion DITIB e.V. Hannover, zwei Vorträge im Februar und im November
 - Islamische Gemeinschaft Milli Görüs Ortsverein Hannover e.V., zwei Vorträge

Fortlaufende Termine

In folgenden 13 Gremien / Netzwerken arbeitet die KIBIS mit:

- Arbeitskreis der Kontakt-, Informations- und Beratungsstellen im Selbsthilfebereich in Trägerschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen
- Niedersächsischer Arbeitskreis der Kontakt-, Informations- und Beratungsstellen im Selbsthilfebereich
- Netzwerk Bürgermitwirkung in der LH Hannover und den Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der Freiwilligenbörse und des Marktplatzes
- Runder Tisch Frauen- und Mädchengesundheit der Region Hannover
- Pflegekonferenz der Region Hannover
- Bündnis gegen Depression in der Region Hannover
- Gesundheitsplenum der Region Hannover
- Arbeitsgruppe Gesundheitsförderung der Region Hannover
- Runder Tisch für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Hannover
- Regionsforum für Menschen mit Behinderung
- Steuerungsgruppe der Gesundheitsregion Region Hannover und Arbeitsgruppe Intersektorale Kommunikation
- AG Soziales in Burgdorf
- Arbeitskreis Gemeindepsychiatrie



Teilnahme an Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen

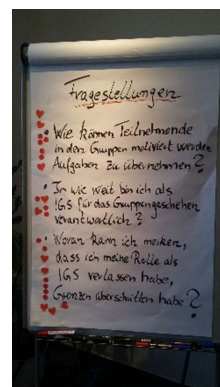
- Fortbildungstag für neue Mitarbeiter*innen in Kontaktstellen: „Haltung und Beratung in der Selbsthilfeunterstützung“ vom Selbsthilfe-Büro Niedersachsen
- Fortbildungstag für Verwaltungskräfte in Selbsthilfekontaktstellen vom Selbsthilfe-Büro Niedersachsen
- Dreitägige Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen mit dem Titel: „Gesundheitskompetenz und Prävention durch Selbsthilfe stärken“ in Bad Breisig
- Tagesveranstaltung verschiedener Suchtverbände mit dem Titel: Junge Mehrfachabhängige und Suchtselbsthilfe
- Teilnahme an zwei Thementagen des Selbsthilfe-Büro Niedersachsen zum Thema >Junge Selbsthilfe<
- Gesunde Städte-Symposium und Mitgliederversammlung des Gesunde Städte Netzwerk in Nürnberg als Initiativen-Vertretung für die Region Hannover, dreitägig

Sonstiges

- Im Jahr 2019 war die KIBIS auch an der Vorbereitung des 7. Hannover Marktplatzes des Netzwerkes Bürgermitwirkung im Neuen Rathaus beteiligt. Für einen kurzen Zeitraum trafen sich gemeinnützige Organisationen und engagierte Firmen in einer Marktplatzsituation, um Wissen und Dienstleistung zu tauschen. KIBIS hat auch teilgenommen und war mit elf abgeschlossenen Vereinbarungen, die der Selbsthilfe zu Gute kommen, überaus erfolgreich.
- Seit April 2017 führt die KIBIS mit finanzieller Unterstützung der AOK das Projekt >Interkulturelle Öffnung der Selbsthilfe< durch. Eine zusätzlich eingestellte türkischsprachige Mitarbeiterin hat sehr viele Kontakte mit Organisationen und Gruppierungen geknüpft bzw. aufgefrischt, den Selbsthilfebereich vorgestellt und konnte muttersprachliche Selbsthilfegruppen auf den Weg bringen.



- Die KIBIS nimmt an einem bundesweiten Projekt teil: >In-Gang-Setzer®<. Initiator ist der Paritätische Wohlfahrtsverband Nordrhein-Westfalen, die Finanzierung trägt der BKK Dachverband und der BKK Landesverband Nordwest. Freiwillige, die entsprechend geschult wurden, begleiten Selbsthilfegruppen in der Gründungsphase. Die neun In-Gang-Setzer*innen werden von der KIBIS individuell unterstützt und durch regelmäßige Austauschtreffen (auch überregional) begleitet. Ein bundesweites Austauschtreffen der beteiligten Selbsthilfekontaktstellen findet in jedem Jahr statt.



- Ein überregionales Austauschtreffen mit den In-Gang-Setzer*innen aus Hameln und Hildesheim fand ebenfalls statt.
- Die beiden elektronischen Informationssäulen, über welche die KIBIS weiterhin verfügt, waren an wechselnden Orten im Einsatz, z.B. in Betrieben anlässlich von Gesundheitstagen. Die Informationssäulen in den einzelnen Häusern der Klinikum Region Hannover GmbH wurden weiterhin technisch betreut.
- Seit März 2017 ist die KIBIS auch auf Facebook vertreten und sehr langsam wächst die Fan-Gemeinde. Aber inzwischen werden auch andere digitale Netzwerke von der KIBIS genutzt, insbesondere um noch Teilnehmer*innen für Selbsthilfegruppen in der Gründung zu finden, z.B. nebenan.de., markt.de usw.



Die neuen Außenstellen

Für alle drei Außenstellen gilt: Die Arbeit vor Ort war geprägt von Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzungsgesprächen. Die wichtigste Aufgabe, um die Nutzung der Kontaktstelle anzuregen, ist das Bekanntmachen mit dem Dienstleistungsprofil.

Außenstelle Wedemark:

In der Wedemark sind wir mit unserer Außenstelle seit März 2018 unter dem Dach des Mehrgenerationenhauses aktiv. Es haben sich seit dem mit unserer Unterstützung zwei neue Gruppen zum Thema Depressionen gegründet (siehe oben). Zwei weitere Gruppen konnten sich leider nicht stabilisieren und der Gründungsprozess wurde beendet.

Veranstaltungen in der Wedemark

- Organisation und Durchführung von zwei Gesamttreffen im März und November für Aktive aus den Gruppen mit dem Schwerpunkt Austausch über Gruppenarbeit und gegenseitiges Kennenlernen
- Teilnahme an der Vorbereitung und Durchführung der Ehrenamtsmesse in der Wedemark, Präsentation der Selbsthilfe mit einem Informationsstand
- In Kooperation mit dem Arbeitskreis Inklusion und der Freiwilligenagentur Organisation und Durchführung einer Kinoveranstaltung im Rahmen des Bündnis gegen Depression in der Region Hannover
- Kurzvorstellung der Selbsthilfe und die Arbeit der KIBIS bei einem Treffen der hauptamtlichen Mitarbeiter*innen der ev. Kirchengemeinden aus der Wedemark
- Vorstellung der Selbsthilfe und die Arbeit der KIBIS bei einem Treffen der Landfrauen aus der Wedemark



Außenstelle Neustadt a. Rbge.:

In Neustadt sind wir mit unserer Außenstelle seit August 2018 unter dem Dach der Stadtverwaltung aktiv. Wir konnten in diesem Jahr schon drei neue Gruppen in die Datenbank aufnehmen (siehe oben).

Veranstaltungen in Neustadt

- Organisation, Durchführung und Nachbereitung von einem Gesamttreffen im Februar in Kooperation mit dem Arbeitskreis Selbsthilfe Neustadt. Fragestellungen waren unter anderem: wie wird die Zusammenarbeit zwischen dem Arbeitskreis und der KIBIS gestaltet? Wie stellt sich die Selbsthilfe in Neustadt dar?
- Organisation, Durchführung und Nachbereitung von einem Gesamttreffen im Mai in Kooperation mit dem Arbeitskreis Selbsthilfe Neustadt mit den Themen Planung Selbsthilfecafé Neustadt, Neuauflage Faltblatt, Darstellung der Selbsthilfe auf der Internetseite der Stadt Neustadt und Rückblick auf die bundesweite Aktionswoche „Wir hilft“ vom 18.05. bis 26.05.2019
- Organisation, Durchführung und Nachbereitung von einem Gesamttreffen im September in Kooperation mit dem Arbeitskreis Selbsthilfe Neustadt mit den Themen Rückblick auf das Selbsthilfe-Café, Benennung der neuen Behindertenbeauftragten und Planung für die Zukunft
- Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer öffentlichen Vortragsveranstaltung gemeinsam mit den Selbsthilfegruppen aus Neustadt und Umgebung (siehe Plakat)
- Teilnahme an einer Kinoveranstaltung mit einem Informationsstand zum Thema Depressionen
- An zwei Tagen hat die KIBIS ihre Sprechstunde in die „Rote Bude“ (für Vereine nutzbar) auf den Weihnachtsmarkt verlegt
- Neuauflage des Faltblattes „Selbstständig Hilfe erfahren in Gruppen“ zwischen Hannover und dem Steinhuder Meer



Außenstelle Lehrte:

In Lehrte sind wir mit unserer Außenstelle seit Februar 2019 unter dem Dach des Familienservicebüros aktiv. Sie wurde gemeinsam mit dem Bürgermeister und vielen geladenen Gästen pressewirksam eröffnet.

Eine Gruppe zum Thema Depression befindet sich mit unserer Unterstützung gerade im Aufbau.

Veranstaltungen

- Vorstellung der KIBIS und der Selbsthilfe in der Region Hannover bei einer Sitzung des Integrationsrates der Stadt Lehrte
- Teilnahme am Beratungslauf von verschiedenen Schulen und Jahrgängen im Gymnasium Lehrte
- Präsentation der Wanderausstellung „Selbsthilfe zeigt Gesicht“ in den Räumen der Volkshochschule Ostkreis Hannover mit einer Eröffnungsveranstaltung mit dem 2. stellv. Bürgermeister
- Teilnahme mit einem Informationsstand am Gesundheitstag für die Mitarbeitenden der Stadt Lehrte

